

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78387
		DK5 DK5-GK	7420 7422
		DK5 - Name	Warwisch
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	348 202
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.11.2012
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	737,63
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	3,5

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Zwei Gräben in früherer Brache, heute in Intensivgrünland gelegen. Rund 0,5 m in das Gelände eingemuldet. Im Süden i.d.R. ohne Wasserführung, im Norden offenbar mit temporärer Wasserführung. An der Geländeoberfläche um 3 bis 4 m breite Grabenbereiche, der östliche der beiden etwas steiler geneigt, etwas tiefer. Im Süden sind die Gräben von dichten Schwarzerlensäumen bestanden, die bis zu 15 m Höhe und 30 cm Stammdicke erreichen, mehrstämmig, alt und mehrfach zurückgestutzt sind. Im Norden sind offene Abschnitte vorhanden, der größte Teil ist hier aber von Grauweidengebüsch überwachsen, das sehr ausladend sich bis zu 10 m breit in die benachbarten Flächen hinein erstreckt und diese ausschattet, Totholz im Inneren bildet, aber artenarme Gräben bewirkt. Die offenen Grabenabschnitte ohne Gehölzbeschattung sind ebenfalls recht kräftig verlandet und häufig von Röhrichtern überwachsen. Wasserschwadon und Schilf nehmen hier höhere Anteile ein, auch Rohrglanzgras. Insgesamt artenarm bewachsen. Die Vegetation im Gebiet insgesamt inklusive der benachbarten Grünlandflächen deutet darauf hin, dass zeitweilig eine Intensivnutzung stattgefunden hat, eventuell auch ein Umbruch und eine Ackernutzung. Es ist eine deutliche Verarmung erkennbar.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	ga	Erlen-Typ (ga)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Süderquerweg und Marschbahndamm, nordwestlich Warwischer Schöpfwerksgraben		
Nachbarnutzung/en	Grünland extensiv genutzt		
Rechtswert (X)	575221	Hochwert (Y)	5921538
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78387	
		DK5 DK5-GK	7420	7422
		DK5 - Name	Warwisch	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	348	202
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.11.2012	
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	737,63	
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	3,5	

Räumliche Lage

Karte

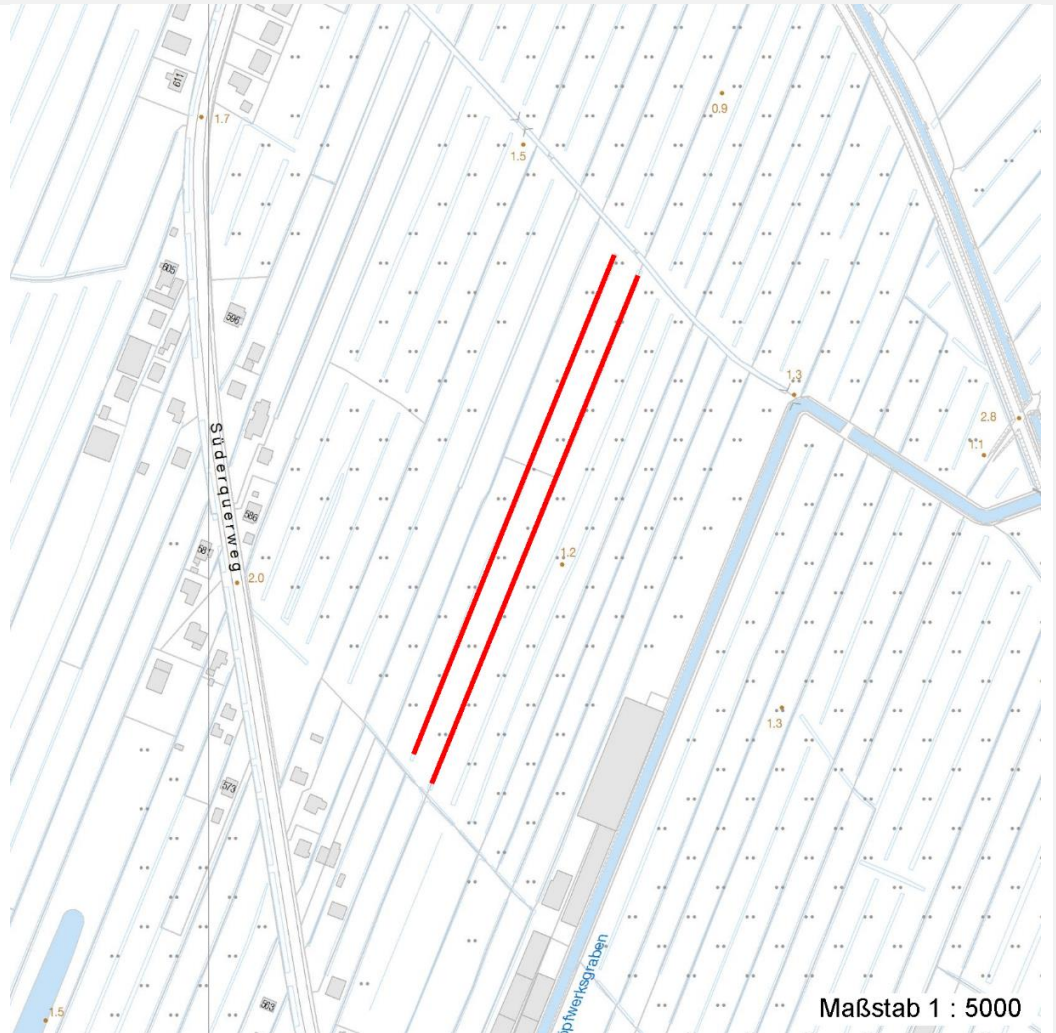


Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34702	0	7420_348_021112_1.JPG	
34703	0	7420_348_021112_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Austrocknung, Verarmung der Vegetation durch Entwässerung, Überschattung
Wertgesichtspunkte	Landschaftstypische Baumbestand mit Bedeutung als Brutvogellebensraum
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Die Maßnahmen hängen von der Gesamtkonzeption ab: in diesem Teilgebiet ist eine Entwicklung ausgeprägter Erlenbestände landschaftstypisch und günstig, die Erlen müssen nicht beseitigt werden; die Wasserführung der Gräben sollte

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78387
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7420 7422
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Warwisch
Räumliche Abbildung	Linie	Biotop-Nr. alt	348 202
Anzahl Abschnitte	2	Kartierung	02.11.2012
		Fläche / Länge [m²/m]	737,63
		Breite (lineare Abb.) [m]	3,5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Größe	dringend verbessert werden, dies am besten im Zusammenhang mit der Wasserführung im Hauptgrabensystem
Breite	3.50 m

Foto

Fotodatei 7420_348_021112_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7420_348_021112_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Erlen-Typ (ga)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78387
		DK5 DK5-GK	7420 7422
		DK5 - Name	Warwisch
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	348 202
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.11.2012
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	737,63
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	3,5

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,2
Boden	Feuchte	naß	8,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-	-												
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-												
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-										V		
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-												
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-												
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-												
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-												
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-												
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten										14							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland